

INHALT

Vorbemerkung	7
Klaus-Dieter Lehmann: Begrüßungsworte	9

I. Phasen und Institutionen

Michael Lemke: Vom Postulat der „demokratischen“ Wiedervereinigung zur konföderativen Absage an Gesamtdeutschland. Die Grundzüge der SED-Deutschlandpolitik	17
Siegfried Lokatis: Phasen deutsch-deutscher Literaturpolitik der DDR unter Ulbricht. Devisenprobleme, Außenhandelsinstrumente und Kontrollinstanzen	32
Stefan Tiepmar: „Bürgerkriegsliteratur“ und andere „staatsgefährdende Schriften“. Westdeutsche Abwehrstrategien im innerdeutschen Buchaustausch	56
Monika Estermann: Die Börsenvereine in Leipzig und Frankfurt – eine Problemskizze	72
Heinz Sarkowski: Die Anfänge des deutsch-deutschen Buchhandelsverkehrs (1945 – 1955)	89
Heidi Karla: Der Handel mit antiquarischen Büchern aus der DDR in die BRD	109
Klaus G. Saur: Die Leipziger Buchmesse 1946 bis 1989	121
Gottfried Rost: Die Deutsche Bücherei als „Loch in der Mauer“	132
Helmut Röttsch: Eine Gratwanderung ohne Absturz. Die Deutsche Bücherei Leipzig in jener Zeit	137

II. Verlagsbeziehungen

Gaby Staude: Rütten & Loening nach 1945: Ein zweigleisiger Verlag	145
Carsten Wurm: Der Aufbau-Verlag und der geteilte Buchmarkt (1950-1956)	157
Daniel Haufler: Das Volkseigentum wird streng bewacht. Klaus Wagenbachs West-Ost-Projekte	166
Bettina Jütte: Das Problem der „zweigleisigen Verlage“ als Folge der Lizenzierungspolitik in der SBZ am Beispiel des Gustav Fischer Verlags (1945–1953)	185

Wulf D. v. Lucius: Die Zusammenarbeit der Gustav Fischer Verlage in Stuttgart und Jena 1953 bis 1989	198
Helmut Bähring: Wie selbständig waren die Volkseigenen Verlage?	220
Lothar Berthold: Der Akademie-Verlag Berlin	225
Siegfried Hoffmann: Den innerdeutschen Handel miterlebt	233
Roland Links: Was war die „Mauer“, was war das „Loch“? Ein Versuch	236

III. Autoren-Kontakte und Literaturrezeption

Christine Malende: Hat das Deutsche PEN-Zentrum Ost und West zum innerdeutschen Literaturaustausch beigetragen?	251
Carsten Gansel: Deutschland einig Vaterland? Der Deutsche Schrift- stellerverband und seine Westarbeit in den fünfziger Jahren	261
Martina Langermann: Westdeutsche Literatur in der NDL. Literaturen in Konkurrenz	279
Hans Altenhein: Im Spiegel: DDR-Literatur in den Hauspublikationen eines westdeutschen Verlages (Luchterhand 1965-1987)	298
Gerhard Dahne: Vom Blick über die Mauer	305
Norbert Oellers: Die Schiller-Nationalausgabe – ein deutsch-deutsches Editionsunternehmen	325
York-Gothart Mix: Der ‘Abschied vom ständigen Rücksichtnehmen auf die Zensur’. Günter de Bruyns Erzähltexte im deutsch-deutschen Literaturdiallog	333
Mark Lehmstedt: Im Dickicht hinter der Mauer – der Leser	348
Verzeichnis der Beiträge	359